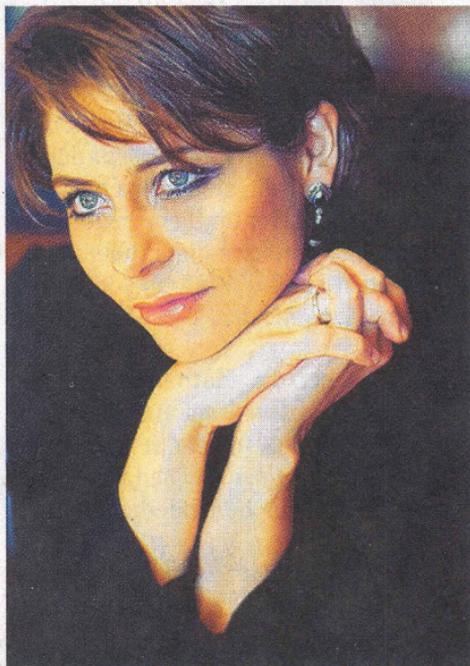


Klavier-Rezital von Irina Georgieva

pr. Am Freitag, 25. Oktober 2013 findet um 20 Uhr im Archiv am Leimenweg 81b in Wenslingen (ALW) ein Klavier-Rezital von Irina Georgieva statt. Nach dem Anlass wird ein Apéro serviert. Tickets können unter www.arlewe.ch oder 061 991 05 78 reserviert werden.

Irina Georgieva (Informationen unter www.irinageorgieva.net), geboren und aufgewachsen in Sofia, Bulgarien, ist eine junge, dynamische, international bekannte Pianistin mit herausragender technischer Brillanz, grossem künstlerischem Talent und starker Ausstrahlungskraft. Sie beendete ihr Studium am Konservatorium in Sofia im Jahr 2001 und war danach Stipendiatin an der Hochschule für Musik in Basel (in der Meisterklasse von Rudolf Buchbinder), wo sie 2008 mit Auszeichnung das Lehr-, Konzert- und Solistendiplom erlangte. Sie unterrichtet seit 2010 an der Musikschule Binningen/Bottmingen. Als Preisträgerin vieler Wettbewerbe und erfolgreiche Konzertpianistin trat sie in Deutschland, Italien, England und der Schweiz auf. Das Konzert im ALW findet zum 140. Geburtstag des grossen, russischen Pianisten, Dirigenten und Komponisten Sergei Rachmaninow (1873–1943) statt, von dem neben der virtuoson Sonate Nr. 2 b-moll op. 36 die bekannten Préludes op. 23 (Nr. 1–7) zu hören

sein werden. Dazwischen kommen Werke des deutschen Komponisten und Klaviervirtuosen Robert Schumann (1810–1856) zur Aufführung. Es erklingen die Toccata C-Dur op. 7 und die berühmten «Kinderszenen», aus denen jeder noch so kleine Klavierschüler schon die sanfte «Träumerei» gespielt hat. Lassen wir uns von Irina Georgievas höchster Klavierkunst zum Träumen bringen und die Emotionen der Musik spüren.



Irina Georgieva.

FOTO: ZVG